



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Real-Schematismus

Diözese <Paderborn>

Paderborn, 1913 nachgewiesen

Dekanat Bochum.

urn:nbn:de:hbz:466:1-12862

5. Dekanat Bochum.

(Die Stadtkreise Bochum und Herne, die Landkreise Bochum und teilweise Gelsenkirchen.)

Der Bezirk Bochum gehörte früher als Teil der Decania Wattenscheidensis zum Erzbistum Köln. — 1832 ward das neue Dekanat Bochum gebildet aus den 11 Pfarreien Bochum, Blankenstein, Böle, Eickel, Gelsenkirchen, Hagen, Hattingen, Herdecke, Niederwengern, Schwelm, Wattenscheid. Der erste Dechant war Ehrendomherr Pfr. Zilliken in Wattenscheid. Seitdem sind infolge des riesigen industriellen Aufschwunges nicht weniger als vier Dekanate (Hagen, Hattingen, Gelsenkirchen, Wattenscheid) mit 38 Pfarreien abgetrennt; trotzdem zählt zurzeit das Dekanat noch 17 Pfarreien in zwei Definiturbezirken, wovon 8 auf die Großstadt Bochum, vier auf Herne entfallen.

Erster Definiturbezirk.

1. Bochum, Propsteipfarre.

Begr. wahrscheinlich in der karolingischen Zeit. Im Mittelalter umfaßte sie außer Bochum noch Eickel, Weitmar, Stiepel, Ummingen. 1888/89 wurde sie, da sie fast 38 000 Seelen zählte, unter Erhebung zur Propstei in sieben Pfarreien geteilt; später wurden noch zwei Pfarreien abgetrennt. — Kirchenbücher seit 1714.

Pfarrbezirk zählt 12 398 Kath. (die ganze Stadt: 70 041 Kath., 65 332 Prot., 1000 Jud., 543 Diss.) und umfaßt

A. Propsteipfarre.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. Kgl. Patr. — 2. Drei Vikariest. a) ad s. Aloys., b) ad s. Bonifat., c) ad s. Libor.; entstanden 1888 aus dem 1864 gegr. Primissariats-Benef. Alle Städt. Patr.

Rüster- und Organistenstelle getrennt.

Kirchen und Kapellen: 1. Propstei-Pfarrk. ad ss. Ap. Petr. et Paul. (lange nur ad s. Petr.; 1519 brannte die alte Kirche ab; 1521–99 wieder aufgebaut; 1873/75 neues Chor; in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem. Bemerkenswert: Schrein mit Reliquien der hl. Perpetua und Felizitas; Taufstein (12. Jahrh.); Madonna von Ittenbach. — 2. Kap. ad ss. Cor. Jesu im Elisab.-Hosp., mit Ssmum.; täglich hl. Messe durch eig. Geistl. — 3. Oratorium in der kath. höh. Mädchensch., mit Ssmum.; viermal wöchentlich hl. Messe durch Anstaltsgeistl. — 4. Oratorium im Zentralgefängnis; täglich hl. Messe durch Gefängnispr.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1898) bei der Kirche, in gutem Zustande; 18 (15 heizb.) Räume; Ziergarten. Baupfl.: Kirchl. Gem. —

2. Dienstwohnungen für 3 Vikare, in gutem Zustande. — Der kirchl. Gem. gehört auch die frühere Rektoratsch., jetzt vermietet.

Friedhof: Städt.; 20 Min. von der Kirche.

Schulen: 29 Kl., 1569 Adr., 2 Rekt., 14 Lr., 13 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.=Unt. durch die Lehrpers. — Städt. Gewerbl. und Kaufm. Fortbildungsch. Kein Rel.=Unt. — Parität. Städt. Gymnasium, 300 kath. Schlr. Rel.=Unt. durch eig. Rel.=Lr. und durch Pfarrgeistl. — Städt. parität. Oberrealsch., 100 kath. Schlr. Rel.=Unt. durch eig. Rel.=Lr. und durch Pfarrgeistl. — Priv. kath. höh. Mädchensch. mit Lyzeum, Übungsch., Oberlyzeum, Mädchen-Mittelsch., Präparandie, Volksschul-Lrin.=Sem., zus. 739 kath. Schlin.

Anstalten: 1. St.-Elisabeth-Hosp. (400 Plätze); 58 Vinzentin.=Paderborn, davon 3 für ambul. Krankenpfl., je 1 für 3 Bewahrsch. Korporationsrechte; verwaltet durch Kuratorium. — 2. Filiale St.-Josephs-Hosp. (250 Plätze), am Stadtpark; 20 Vinzentin.=Paderborn. Eigent. wie 1.

Bruderschaften und Vereine: Verein der hl. Fam. (2050); Bonifatius= (370), Mütter= (1435) Verein; Jünger= (380) und Jungfr.= (620) Kongr.; Josephs= (286) Verein; 4 Vinzenz= (110) und 2 Elisabeth= (550) Konf.; Fürsorge= (2 Konf.; 60), Volks= (900), Borromäus= (256) Verein; Kreuzbündnis (256).

Bruderschaften und Vereine für die ganze Stadt: Verein der hl. Fam. (nur für Männer; 2600); Rosenkranzbr. (5050); III. Orden (400); Herz-Mariä-Br.; Verein kath. Kaufleute und Beamten; Verein kath. kaufm. Gehilfinnen und Beamtinnen (105); Gesellen= (800), Bergmanns-, Poln. St.=Barbara= (200) und Andreas= (80), Kath. Dienstmädchen-Verein.

B. Filiale zum hl. Kreuz.

1910; eig. Geistl. — Kirchenbücher seit Sept. 1910.

Filialbezirk zählt ca. 2000 Kath.

Geistliche Stellen: Pfarrvikariest.

Küster- und Organistenstelle getrennt.

Kirchen- und Kapellen: Filialk. ad s. Cruc. (Castroper Str.; 1910).

Kirchliche Gebäude: Vikariehaus (1910) bei der Kirche, in gutem Zustande. Baupfl.: kirchl. Gem.

2. Bochum, Marienpfarre.

1888 abgetrennt von der Hauptpfarre. — Kirchenbücher seit 1889.

Pfarrbezirk zählt 13755 Kath. (darunter 350 Polen und Ital.), 12000 Prot., 200 Jud. und umfaßt

A. Marienpfarre.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. Agl. Patr. — 2. Drei Vikariest. a) ad B. M. V., b) ad s. Elisabeth., c) ad s. Petr.; aus dem 15.—16. Jahrh.; 1888 von der Propsteipfarrei hierhin verlegt; für die beiden ersten hat der Propst Patronat.

Küster- und Organistenstelle getrennt.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad B. M. V. (1869), in gutem Zustande. Baupfl.: kirchl. Gem. — 2. Oratorium im Marienstift, mit Ssmum.; wöchentlich 3—4 hl. Messen.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1873) bei der Kirche, in gutem Zustande; 10 (7 heizb.) Räume; Hausgarten ca. 12 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Alle Vikare haben Dienstwohnung, in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Städt.; 30 Min. von der Kirche.

Schulen: 30 Kl., 1680 Kdr., 2 Rekt., 16 Lr., 14 Prin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: Marienstift, Mädchenheim mit Haushaltungssch., 2 Bewahr- sch. und ambul. Krankenpfl.; 14 Vinzentin.-Paderborn. Eingetr. Verein.

Bruderschaften und Vereine: Br. der Christl. Lehre; Mütter- (690) Verein; Jüngl.-Sod. (220); Jungfr.-Kongr. (300); Arbeiter- (750), Vinzenz- (2 Konf.; 80); Elisabeth- (90), Borromäus- (40/90), Volks- (406) Verein; Kreuzbündnis (200).

B. Filiale St.-Meinolphus-Pfarrvikarie.

Gegr. 1909. — Keine Kirchenbücher.

Filialbezirk zählt 8467 Kath.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrvikariest. (1909). — 2. Kaplaneist.

Küster- und Organistenstelle vereinigt.

Kirchen und Kapellen: Filialk. ad ss. Meinolph. et Maurit. (1909; halbvollendet).

Bruderschaften und Vereine: Jüngl.- (250) und Jungfr.- (420) Kongr.; Josephs-Arbeiter- (220), Vinzenz- (2 Konf.; 43 und 34), Volks- (490) Verein.

3. Bochum, Josephspfarre.

1888 abgetrennt von der Hauptpfarre. Anfangs diente die Redemptoristenk. als Pfarrk., das Kloster als Wohnung für Geistl. und Küster. — Kirchenbücher seit 1889.

Pfarrbezirk zählt 12266 Kath.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. Kgl. Patr. — 2. Drei Vikariest. a) ad ss. Perpet. et Felic.; b) ad s. Jacob.; c) ad s. Agnet.; 1888 durch Teilung des Benef. ad ss. Perpet. et Felic. entstanden und von der Hauptpfarre übertragen.

Küster- und Organistenstelle getrennt.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Jos. (1891/92), in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Klosterk. der Redemptoristen ad B. M. V. de Perpet. succ. (1869). — 3. Kap. mit Ssmum. ad ss. Cor. Jesu im Waisenhaus (1899); fast täglich hl. Messe. — 4. Oratorium mit Ssmum. im Hause der Barmh. Brüder (1899); durchweg täglich hl. Messe durch italien. Missionar oder Pfarrgeistl.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1908/09) bei der Kirche, mit Vereinsaal, in gutem Zustande; 14 heizb. Räume; Hausgarten ca. 3 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Die 3 Vikare haben Dienstwohnung (neben dem Pfarrhaus), in gutem Zustande.

Friedhof: Städt.; ca. 1/2 Std. von der Kirche.

Schulen: 41 Kl., 2197 Kdr., 1 Rekt., 11 Lr., 11 Prin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: 1. Elisabeth=Waisenhaus; 22 Vinzentin.=Paderborn, davon 2 für ambul. Krankenpfl., 1 für Bewahrsch. (265 Kdr.) und 1 für Handarbeitsch. Korporationsrechte; Verwaltg. durch Kuratorium. — 2. Ambul. Krankenpfl. durch 4 Barmh. Brüder=Trier.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius=, Xaverius=, Mütter= (1100) Verein; Jüngl.= (423) und Jungfr.= (476) Kongr.; Arbeiter= (305) Verein; 3 Vinzenz= (110) und 2 Elisabeth= (830) Konf.; Volks= (720), Borromäus= (150) Verein; Kreuzbündnis (52).

4. Bochum, Antoniuspfarre.

Seit 1902 Rektorat; 1906 abgetrennt von der Marienpfarre. — Kirchenbücher seit 1902.

Pfarrbezirk zählt 7732 Kath., 9819 Prot., 27 Jud.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Erste Kaplaneist. (1903) — 3. Zweite Kaplaneist. (1907).

Küster= und Organistenstelle vereint; nicht mit Orst. verbunden.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Ant. Ab. (1901/02). Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium im Antoniusstift (1908), mit Ssmum.; wöchentlich 1 hl. Messe (ohne Verpflichtg.).

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1902) bei der Kirche; 14 (9 heizb.) Räume; Hausgarten 3 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Vikariehaus mit 3 Haushaltswohnungen, in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 3. Saalbau für Versammlungen kirchl. Vereine. Baupfl.: Kirchl. Gemeinde.

Friedhof: Städt.; 40 Min. von der Kirche.

Schulen: 28 Kl., 1580 Kdr., 2 Rekt., 14 Lr., 14 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.=Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: St. Antoniusstift (1908) mit Altersheim (30 Plätze), Bewahrsch., Kinderhort, Handarbeitsch., ambul. Krankenpfl.; 7 Vinzentin.=Paderborn. Eigent. der Pfarrgem.

Bruderschaften und Vereine: Verein der heil. Familie (650); Bonifatius= (380), Mütter= (945) Verein; Jüngl.= (446) und Jungfr.= (406) Kongr.; Arbeiter= (320), Dienstmädchen (45) Verein; 2 Vinzenz= (53/50) und 1 Elisabeth= (285) Konf.; Mädchenschuh= (15), Volks= (550), Borromäus= (120) Verein.

5. Bochum=Riemke.

1888 abgetrennt als Hofftede=Riemke von der Hauptpfarre Bochum. — Kirchenbücher seit 1889.

Pfarrbezirk zählt 8746 Kath., 7982 Prot., 6 Jud., 33 Diss. und umfaßt außer einem Teile von Bochum (früher Hofftede) den Bezirk Riemke.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Erste und zweite Kaplaneist. (gegr. 1893 bezw. 1906).

Küster= und Organistenstelle getrennt; letztere wird durch Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Franc. Ser. (1891/92). Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium im Schwesternhaus, mit Ssmum.; einmal wöchentlich hl. Messe durch die Pfarrgeistl.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1890) bei der Kirche, in gutem Zustande; 11 (5 heizb.) Räume; Hausgarten ca. 3,5 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus (für beide Kapläne und Küster), in gutem Zustande; Hausgarten ca. 3 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Kommunal; 5 Min. von der Kirche.

Schulen: 29 Kl., 1800 Kdr., 3 Rekt., 14 Lr., 15 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.=Unt. durch die Lehrpers. — Gewerbl. Fortbildungssch., 31 kath. Schlr. Ohne Rel.=Unt.

Anstalten: Schwesternhaus „Vincentinum“ für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Handarbeitsch.; 5 Vinzentin.=Paderborn. Eigent. und Verwaltg. der Kirchengem.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius-, Xaverius-, Mütter- (750) Verein; Jüngl.- (270) und Jungfr.- (400) Kongr.; Bergmanns- (320), St.=Josephs-Arbeiter- (130), 2 Polen- (150 und 100) Verein; 3 Vinzenz-Konf. (80); Volks- (600), Borromäus- (50) Verein.

6. Gerthe.

Seit 1893 eig. Geistl. 1905 abgetrennt von der Propsteipfarre Bochum. — Kirchenbücher seit 1896.

Pfarrbezirk zählt 5000 Kath. (³/₄ Polen), ca. 10 000 Prot., 15 Jud., 46 Diss. und umfaßt

Gerthe, Pfarrsitz, Dorf, Post, Station Merklinde oder Bochum (Elektr. Bahn); 3400 Kath.; Harpen (bis 4 km, 300 S.); Holthausen (bis 2 km, 1300 S.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Erste und zweite Kaplaneist., gegr. 1906 und 1912.

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: Pfarrk. ad s. Elisabeth. (1896); Neubau dringend nötig. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Kirchliche Gebäude: Pfarrhaus (1906) nahe der Kirche, in gutem Zustande; 13 (8 heizb.) Räume; Hausgarten ca. 12 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — Kapläne haben Mietwohnung.

Friedhof: Kommunal; 15 Min. von der Kirche.

Schulen: 11 Kl., 615 Kdr. (6 Gastshlr.), 1 Rekt., 5 Lr., 6 Lrin.; in Holthausen-Landwehr: 4 Kl., 2 Lr., 2 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.=Unt. durch die Lehrpers. Pfr. ist für Holthausen-Landwehr Ortsschulinsp. — In Harpen 15 kath. Kdr. in prot. Schule. Rel.=Unt. beantragt.

Anstalten: Schwesternhaus für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Nähsh.; 4 Vinzentin.=Paderborn. Eigent. der Zechen „Lothringen“; Verwaltg. durch Kirchenvorstand.

Bruderschaften und Vereine: Verein der hl. Fam.; Poln. Rosenkranzbr. (230); Bonifatius-, Mütter- (110) Verein; Jüngl.- (120) und Jungfr.- (100) Kongr.; St.=Josephs-Arbeiter- (100), St.=Hedwigs-Polen- (300), Elisabeth- (100), Volks- (160), Borromäus- (13/55) Verein.

7. Herne, Bonifatiuspfarre.

Herne (früher Crenge) ist eine der ältesten Pfarreien der Mark; 1561 wurde die Pfarrei lutherisch. Erst am 31. Okt. 1858 ward durch Dechant Ekel-Bochum wieder kath. Gottesdienst eingerichtet, den zunächst der Hausgeistl. von Bladenhorst zweimal wöchentlich in einer Notkirche wahrnahm. Herne gehörte damals zu Eickel; 1862 ward es Missionspfarrei, 1887 Pfarrei. Seitdem sind 2 Pfarreien abgetrennt worden. — Kirchenbücher seit 1862.

Pfarrbezirk zählt 13 097 Kath. (ca. 4000 Polen), 9460 Prot., 272 Jud., 48 Bapt., 88 Apost., 61 Diss. (die ganze Stadt [Kreisstadt, Post, Bahn]: 32 000 Kath., 24 000 Prot., 400 Jud., 22 Bapt., 150 Apost., 80 Diss.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Vier Kaplaneist. (gegr. 1891, 92, 1901).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch 2. Vr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Bonifat. (1870; erweitert 1890), in gutem Zustande, in Fundament und Gewölbe verankert. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kap. mit Ssmum. im Marienhosp. (1895); täglich hl. Messe durch Pfarrgeistl. (ohne Verpflichtg.).

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1896) bei der Kirche, in gutem Zustande; 12 heizb. Räume; Hausgarten 4 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Zwei Kaplaneihäuser (eines das alte Pfarrhaus), in gutem Zustande. — Für 2 Kaplane Mietwohnung.

Friedhof: Städt.; $\frac{1}{2}$ Std. von der Kirche.

Schulen: 35 Kl., 2107 Kdr., 3 Rekt., 18 Vr., 17 Vrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. (115 Kdr. besuchen die Schulen der Herz-Jesu-Pfarre.) — Städt. parität. Oberrealsch., 130 kath. Schlr. — Städt. parität. Progymnasium, 30 kath. Schlr. — Städt. parität. höh. Mädchensch., 55 kath. Schlin. Rel.-Unt. durch Pfarrgeistl. — Pfr. ist bei den höh. Schulen Mitglied des Kuratoriums.

Anstalten: 1. St. Elisabethstift für (20) Sieche, 2 Bewahrsh.; 4 Schw. Privateigent. — 2. St. Marienhosp. (200 Plätze); 24 Schw., 2 für ambul. Krankenpfl. Korporationsrechte. — Alles Vinzentin.-Paderborn.

Bruderschaften und Vereine: Rosenkranzbr. (1600); Poln. Rosenkranz- (400), Bonifatius-, Mütter- (1000) Verein; Jüngl.- (330) und Jungfr.- (400) Kongr. (die poln. Jüngl. nehmen nicht teil); Gesellen- (80), St.-Josephs-Arbeiter- (285), Schles. St.-Johannes- (80), St.-Barbara-Knappen- (180), Poln. St.-Stanislaus- (700) Verein; 3 Vinzenz- (50) und 1 Elisabeth- (250) Konf.; Mädchenschutz-, Volks- (700), Borromäus- (200) Verein; Kreuzbündnis (110).

8. Herne, Marienpfarre.

Der Bezirk der Marienpfarre hieß bis 1908 (Eingemeindung in Herne) Baukau. 1897 selbständige Filiale und 1901 Pfarrei. — Kirchenbücher seit 1897.

Pfarrbezirk zählt 8372 Kath. (davon 5500 Polen), 4512 Prot. (davon 500 Masuren), 4 Jud., 9 Diss.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Erste und zweite Kaplaneist. (ohne Benef.), gegr. 1901 und 1904.

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere wird durch Vr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad B. M. V. dolor. (1899; erweitert 1907). — 2. Oratorium im St.-Vinzenz-Hause.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1900) bei der Kirche, in gutem Zustande; 17 (14 heizb.) Räume; Hausgarten ca. 8,4 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus (1907) mit Wohnung für 2 Kapläne; 13 heizb. Räume; Hausgarten 5,6 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Städt.; 7 Min. von der Kirche.

Schulen: 31 Kl., 1815 Kdr., 2 Rekt., 16 Lr., 14 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: St.-Vinzenz-Haus für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Nähsch.; 4 Vinzentin.-Paderborn.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius- (50), Mütter- (725) Verein; Jüngl.- (140) und Jungfr.- (219) Kongr.; Arbeiter-Verein (158); 3 Vinzenz-Konf. (40); Volks- (300), Borromäus- (6/100) Verein.

9. Herne, Josephspfarre.

Der Bezirk der Josephspfarre hieß bis 1908 (Eingemeindung nach Herne) Horsthausen und gehörte früher zu Castrop. 1896 selbständige Filiale, 1900 Pfarrei. — Kirchenbücher seit 1896.

Pfarrbezirk zählt 5070 Kath. (davon 3386 Polen), 2430 Prot., 14 Jud., 32 Diss., 5 Apost., 6 Bapt.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (1907).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: Pfarrk. ad Patroc. s. Jos. (1908/09). Baupfl.: Kirchl. Gem.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1909) bei der Kirche, 13 (10 heizb.) Räume; Ziergarten 2,8 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus (1909) an das Pfarrhaus anstoßend; 8 (6 heizb.) Räume; Ziergarten 2 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Städt.; 15 Min. von der Kirche.

Schulen: 17 Kl., 1009 Kdr. (680 polnisch, ferner 5 holländ., 1 österr. und 1 ital. Gastshr., 20 Mk. Schulgeld), 1 Rekt., 7 Lr., 9 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Bruderschaften und Vereine: Verein der hl. Fam. (116); Armen-seelen- (31), Rosenkranz- der poln. Männer (45) und Frauen (270), Mütter- (169) Verein; Jüngl.- (86) und Jungfr.- (87) Kongr.; St.-Antonius-Männer- (69), Poln. St.-Josephs- (248) und St.-Barbara-Arbeiter- (130), Mädchen-schutz-, Volks- (184), Borromäus- (19/96) Verein.

10. Herne, Herz-Jesu-Pfarre.

Filiale seit 1906; 1910 abgetrennt von der Bonifatiuspfarrei. — Kirchenbücher seit 1910.

Pfarrbezirk zählt 5672 Kath. (davon ca. 1700 Polen, 37 Slovenen), 7929 Prot., 4 Jud., 117 Apost., 7 Freireligiöse, 81 Diss. und umfaßt außer einem Teil von Herne: Bergen (3 km, 120 S.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (kein Benef.; 1907).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere vom 1. Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: Pfarrk. ad ss. Cor. Jesu (1904–06).
Baupfl.: Kirchl. Gem.

Kirchliche Gebäude: Pfarrhaus (1906) bei der Kirche; 15 (12 heizb.) Räume; Garten ca. 5,6 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — Kaplan hat Mietwohnung.

Friedhof: Städt.; 1,5 km von der Kirche.

Schulen: 31 Kl., 1430 Kdr., 2 Rekt., 14 Lr., 15 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: Konstantinstift für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Nähsch.; 4 Vinzentin.-Paderborn. Eigent. der Gewerkschaft Konstantin der Große in Bochum. — St.-Antonius-Waisenhaus; 4 Vinzentin.-Paderborn. Eigent. des kath. Waisenhausvereins.

Bruderschaften und Vereine: Poln. Rosenkranz- (480), Mütter- (400) Verein; Jüngl.- (110) und Jungfr.- (160) Kongr.; Arbeiter-Verein (201); Vinzenz-Konf. (12); Volks- (315), Borromäus (48) Verein.

Zweiter Definiturbezirk.

1. Altenbochum.

Abgepfarrt von der Hauptpfarre Bochum 1888. — Kirchenbücher seit 1889.

Pfarrbezirk zählt 6546 Kath. (davon 800 Polen und 40 Ital.), 9751 Prot., 10 Jud., 55 Diss. und umfaßt

Altenbochum, Pfarrsitz, Dorf, Post, Station Bochum (Elektr. Bahn); 4738 Kath., 4529 Prot., 10 Diss.; Laer mit Uemmingen (bis 3 km, 1798 S.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (1901).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad B. M. V., reg. Ss. Ros. (1889), in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium mit Ssmum. im Annastift (1909); wöchentlich eine hl. Messe.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1899) neben der Kirche, in gutem Zustande; 12 (7 heizb.) Räume; Hausgarten 3,2 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus, in gutem Zustande; 7 (5 heizb.) Räume; Hausgarten 1,5 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 3. Küsterhaus, in gutem Zustande; ohne Garten. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 4. Ein kleines Dienstgebäude und ein Vereinshaus mit 2 Sälen.

Friedhof: Es werden 4 Friedhöfe benutzt: a) in Altenbochum; kommunal; 1 km von der Kirche; b) und c) in Bochum; der alte und neue städt. Friedhof; 1 bezw. 1,5 km; d) in Laer; kirchl.; 1 km.

Schulen: 23 Kl., 1374 Kdr. (5 Gastshl. aus Harpen, 12 Mk. Schulgeld von den Eltern), 1 Rekt., 12 Lr., 9 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. An einem System ist ein Rekt.; an 3 Schulen ist der Pfr. Ortschulinsp.

Anstalten: St. Annastift für Sieche (9), ambul. Krankenpfl., Bewahr- (60), Strick- (40) und Nähsch. (18); 5 Vinzentin.-Paderborn. Eigent. und Verwaltg.: Kirchl. Gem.

Bruderschaften und Vereine: Verein der hl. Fam. (238); Rosenkranzbr. (764); Bonifatius- (400), Xaverius- (27), Mütter- (582) Verein;

Jügl.= (230) und Jungfr.= (168) Kongr.; Bergmanns= (176), Männer= (98), Poln. St.-Josephs= (180) und Adalberts= (75) Verein; 3 Vinzenz= (58) und 1 Elisabeth= (162) Konf.; Fürsorge= (18), Volks= (310), Borromäus= (75) Verein; Kreuzbündnis (65).

2. Bochum, Liboriuspfarre.

Der Pfarrbezirk hieß bis 1905 (Eingemeindung) Grumme und gehörte früher zur Propsteipfarre Bochum; seit 1892 sonntäglicher Gottesdienst durch einen Vikar der Propsteik., 1894 eig. Geistl., 1896 Pfarrei. — Kirchenbücher seit 1896.

Pfarrbezirk zählt 3533 Kath., ca. 2000 Prot.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (1908; kein Benef.).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch Vr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: Pfarrk. ad s. Libor. (1891), mit Partikel vom hl. Kreuze. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1891) bei der Kirche, in gutem Zustande; 9 heizb. Räume; Hausgarten ca. 12 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus (1911). Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Städt.; 2 Min. von der Kirche.

Schulen: 18 Kl., 960 Kdr., 1 Rekt., 10 Vr., 8 Prin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. Für ein System ist der Pfr. Ortschaftulinsp.

Anstalten: Bewahrsch.; 1 Vinzentin.-Paderborn.

Bruderschaften und Vereine: Br. von der immerwährend. Hilfe; Poln. Rosenkranz-, Bonifatius-Verein; Jügl.= (140) und Jungfr.= (120) Kongr.; Knappen= (130) Verein; 2 Vinzenz-Konf. (40); Volks= (230), Borromäus= (90) Verein; Kreuzbündnis (40).

3. Bochum, Herz-Jesu-Pfarre.

Der Pfarrbezirk hieß bis 1905 (Eingemeindung) Hamme; 1888 abgepfarrt von der Hauptpfarre Bochum. — Kirchenbücher seit 1889.

Pfarrbezirk zählt 10 401 Kath. (davon ca. 3500 Polen), 12 165 Prot., 18 Jud., 25 Diss., 12 Altkath., 180 Bapt., 14 Altluth., 146 sonstiger Konfession.

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Erste Kaplaneist. (1894). — 3. Zweite Kaplaneist. (1902).

Küster- und Organistenstelle getrennt.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad ss. Cor. Jesu (1888; erweitert: Turm 1892 und Kreuzschiff 1907). Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium mit Ssmum. (1903) im Schwesternhaus; wöchentlich eine hl. Messe.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1888) nahe der Kirche, in gutem Zustande; 9 heizb. Räume; kleiner Hausgarten. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus mit 2 Wohnungen, in gutem Zustande; Vorgarten. — 3. Küsterwohnung im Kaplaneihaus.

Friedhof: Städt.; 10 Min. von der Kirche.

Schulen: 38 Kl. 2700 Kdr., 3 Rekt., 16 Vr., 19 Prin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers.

Anstalten: St. Josephshaus für ambul. Krankenpfl., 3 Bewahr- und 1 Nähsch.; 6 Vinzentin.-Paderborn. Eigent. der Kirchl. Gem.; Verwaltg.: Kuratorium.

Bruderschaften und Vereine: Ehrenwache des hlst. Sakramentes; Lebend. Rosenkranz; Bonifatius-, Kindheit-Jesu-, Xaverius-, Mütter- (800) Verein; Jüngl.- (250) und Jungfr.- (300) Kongr.; St.-Josephs-Arbeiter- (160), Bergmanns- (140), Polen- (120) Verein; 3 Vinzenz- (90) und 1 Elisabeth- (550) Konf.; Volks- (450), Borromäus- (171) Verein; Kreuzbündnis (102).

4. Bochum, Johannespfarre.

Der Pfarrbezirk hieß bis 1905 (Eingemeindung) Wiemelhausen und gehörte früher zur Hauptpfarre Bochum; 1868 eig. Geistl.; 1888 Pfarrei. — Taufregister seit 1837, Sterberegister 1885.

Pfarrbezirk zählt 4635 Kath. (davon 4–500 Polen), 5573 Prot. und umfaßt außer einem Teil von Bochum: Querenburg (bis 5 km, 378 S.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (1899; kein Benef.). Küster- und Organistenstelle vereint.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Joan. Bapt. (1887), in schlechtem Zustande (Bergschäden), auch zu klein. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium mit Ssmum. (1906) im Schwesternhaus; wöchentlich 2 hl. Messen.

Kirchliche Gebäude: Pfarrhaus (1876), in schlechtem Zustande (Bergschäden); Neubau erforderlich; 9 (4 heizb.) Räume; Hausgarten 16 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — Kaplan hat Mietwohnung.

Friedhof: Städt.; 25 Min. von der Kirche.

Schulen: 14 Kl., 900 Adr., 8 Lr., 6 Lrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. Pfr. ist Ortschaftschulinsp.

Anstalten: Schwesternhaus für: Rettungshaus (14 Plätze), ambul. Krankenpfl., Bewahrsch. (Filiale des Elisabeth-Krankenhauses in Bochum); 5 Vinzentin.-Paderborn.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius- (160), Mütter- (370) Verein; Jüngl.- (114) und Jungfr.- (130) Kongr.; Männer- (40, Knappen- (90), Volks- (250), Borromäus- (125) Verein.

5. Langendreer.

Missionsvikarie seit 1885; abgepfarrt von Witten 1896. — Kirchenbücher seit 1893.

Pfarrbezirk zählt 7204 Kath. (davon 2100 Polen, 27 Ital.), 18 716 Prot., 57 Jud., 299 Diss. und umfaßt

Langendreer, Pfarrsitz, Dorf, Post, Bahn (der Ort ist 10 km lang; Kirche und Pfarrhaus liegen an der nordwestl. Grenze).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (ohne Benef.). — 3. Vikarist. in Langendreer-Dorf.

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere vom 1. Lr. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad B. M. V., reg. saer. Ros. (1900–02). Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium im Schwesternhaus, mit Ssmum.; wöchentlich eine hl. Messe. — 3. Filialk. in Langendreer-Dorf, im Bau begriffen.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1890) bei der Kirche, in gutem Zustande; 11 (7 heizb.) Räume; kein Garten. Baupfl.: Kirchl. Gem. — Der Kaplan hat Mietwohnung. — 2. Vikariehaus in Langendreer-Dorf (1912); 9 heizb. Räume.

Friedhof: Kirchl.; der alte bei der Kirche, der neue 2 km von derselben.

Schulen: 3 Schulen, 24 Kl., 1510 Kdr., 14 Jr., 10 Jrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. Ortsschulinspektion wird durch den kath. Kreisschulinsp. wahrgenommen. — Parität. Realsch., 52 kath. Schlr. Rel.-Unt. durch die Pfarrgeistl. — Parität. höh. Mädchensch. Rel.-Unt. durch die Pfarrgeistl. — Gewerbl. Fortbildungssch., 15 kath. Schlr. Kein Rel.-Unt.

Anstalten: Schwesternhaus für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Handarbeitssch.; 5 Franziskan.-Olpe. Eigent. und Verwaltung der Kirchengem.

Bruderschaften und Vereine: Verein der hl. Fam. (324); Poln. Rosenkranz- (170) Verein; III. Orden (48); Armenseelen- (930), Bonifatius- (164), Mütter- (280) Verein; Jünger- (196) und Jungfr.- (185) Kongr.; Gesellen- (52), Arbeiter- (170), Knappen- (167), Polen- (154), Vinzenz- (51), Volks- (380), Borromäus- (45) Verein.

6. Weitmar.

Ursprünglich zu Bochum, aber im späteren Mittelalter Pfarrei (Kirche ad s. Silvestr.); bei der Reformation ging die Pfarrei an die Lutherischen verloren; die wenigen Katholiken hielten sich wieder zu Bochum. 1864 eig. Geistl.; 1872 Pfarrei. — Kirchenbücher seit 1873.

Pfarrbezirk zählt 12 000 Kath. (1500 Polen, 260 Ital.), 14 739 Prot. (563 Masuren), 7 Jud., 47 Diss. und umfaßt

Weitmar, Pfarrsitz, Dorf, Post, Station Bochum (für Güter: Weitmar); 10 225 Kath., 11 660 Prot., 7 Jud., 47 Diss.; Eppendorf (bis 2 km, 1183 S.); Munscheid (bis 2 km, 140 S.).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. Patr.: Freiherr von Berswordt-Wallrabe auf Haus Weitmar. — 2. Erste Kaplaneist. (1890). — 3. Zweite Kaplaneist. (1900). — 4. Vikarieist. im Norden der Gem. (1912).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere von 2 Jrn. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: 1. Pfarrk. ad s. Franc. Ser. (1883), in gutem Zustande. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Oratorium (1903) im Vinzenz-hause, mit Ssmum.; wöchentlich eine hl. Messe. — 3. Betstuhl in der Schule im Norden der Gem., mit Ssmum.; vollständiger Gottesdienst.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1865) nahe der Kirche, in gutem Zustande; 12 (9 heizb.) Räume; Hausgarten 29 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus mit 2 Wohnungen in gutem Zustande; Hausgarten 14 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Kirchl.; nahe der Kirche.

Schulen: 37 Kl., 2430 Kdr., 20 Jr., 16 Jrin.; in Eppendorf: 4 Kl., 270 Kdr., 2 Jr., 2 Jrin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. Pfr. ist Ortsschulinsp.

Anstalten: St. Vinzenzhaus für ambul. Krankenpfl., 4 Bewahr- und 1 Nähsch.; 7 Vinzentin.-Paderborn. Eigent. und Verwaltg. der Kirchengem.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius= (100), Xaverius= (65), Mütter= (750) Verein; Jünger= (300) und Jungfr.= (550) Kongr.; Arbeiter= (135), Knappen= (235) Verein; Vinzenz= (120) und Elisabeth= (292) Konf.; Volks= (650), Borromäus= (32) Verein; Kreuzbündnis (35).

7. Werne.

Die Pfarrei wurde 1910 gegr. und gehörte vorher teilw. zu Langendreer, teilw. zu Lütgendortmund. Seit 1903 eig. Geistl. — Kirchenbücher seit 1908.

Pfarrbezirk zählt 5377 Kath. (1800 Polen, 520 Ungarn, 300 Holländer), 11 257 Prot., 24 Jud., 5 Altkath., 85 Apost., 106 Diss. und umfaßt

Werne, Pfarrsitz, Dorf, Post, Station Langendreer (Elektr. Bahn).

Geistliche Stellen: 1. Pfarrst. — 2. Kaplaneist. (1910).

Küster- und Organistenstelle getrennt; letztere durch Er. verwaltet.

Kirchen und Kapellen: Pfarrk. ad ss. Cor. Jesu (1910). Baupfl.: Kirchl. Gem.

Kirchliche Gebäude: 1. Pfarrhaus (1907) an der Kirche, in gutem Zustande; 11 (10 heizb.) Räume; Hausgarten ca. 17 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem. — 2. Kaplaneihaus (1912), in gutem Zustande; 8 Räume; Hausgarten 8 ar. Baupfl.: Kirchl. Gem.

Friedhof: Kommunal; 8 Min. von der Kirche.

Schulen: 19 Kl., 1051 Akr., 2 Rekt., 11 Er., 7 (1 techn.) Erin. Schulplanmäßiger Rel.-Unt. durch die Lehrpers. — Gewerbl. Fortbildungssch., 14 kath. Schlr. Kein Rel.-Unt.

Anstalten: Schwesternhaus für ambul. Krankenpfl., Bewahr- und Nähsch.; 4 Franziskan.-Olpe. Eigent. und Verwaltg. der Kirchengem.

Bruderschaften und Vereine: Bonifatius=, Mütter= (402), Jünger= (157) Verein; Jungfr.-Kongr. (152); Arbeiter= (184), Bürger= (96), Polen= (80), Volks= (310), Borromäus= (16/70) Verein.